Raiffeisen Futura – Strategy Invest

Abwägen und diversifizieren

Geschätzte Anlegerinnen und Anleger

Sie sind hoffentlich gut ins neue Jahr gestartet, auch wenn die Pandemie noch immer nicht besiegt ist. Aufgrund rekordhoher Infektionszahlen sind jüngst immer mehr Menschen von der Arbeit ausgefallen. Um den Infrastrukturbetrieb dennoch aufrechtzuerhalten, ist die Dauer der für Betroffene geltenden Quarantäne nun verkürzt worden. Wussten Sie, dass dieser Begriff – hergeleitet vom italienischen 'quaranta' für vierzig – aus der Zeit stammt, als in Europa die Pest wütete? Sie verbreitete sich ausgehend von Zentralasien entlang der transkontinentalen Handelsrouten. Zum Schutz vor der Seuche wurde damals in wichtigen Hafenstädten verordnet, dass sich alle ankommenden Reisenden und Kaufleute dreissig, später dann vierzig Tage lang in Lazaretten isolieren müssen, bevor sie die Stadt betreten dürfen. Im Vergleich zu damals erscheint die jetzt gültige Quarantäne-Dauer von fünf Tagen knapp bemessen. Sie ist das Resultat des Abwägens der gesundheitlichen und der wirtschaftlichen Risiken. Ganz ähnlich lege auch ich als Fondsmanager laufend Risiken auf die Waage – und davon gab es in jüngster Zeit einige.

Aktienmärkte: holprige Fahrt
In den letzten Monaten des Jahres 2021 erlitten die Aktienmärke wegen der nachlassenden Konjunkturdynamik und der sich anbahnenden Normalisierung der US-Geldpolitik vorübergehende Rückschläge. Zudem trübte die Pandemie die Wirtschaftsaussichten besonders für Europa ein, während die US-Notenbank Fed die Anleger mit der Aussicht auf drei Zinserhöhungen für 2022 aufschreckte. Doch die Märkte erholten sich recht schnell und das Wirtschaftswachstum blieb allen Widrigkeiten zum Trotz in den meisten Ländern

«Das Virus mutiert, die Inflation steigt, die Zentralbanken zögern, aber die Wirtschaft hält sich wacker.»

ausgesprochen robust, nicht zuletzt, weil die Unternehmen von mehrheitlich soliden Endmärkten profitieren konnten. Zudem pumpte die Fed über monatliche Anleihenkäufe immer noch Milliarden von US-Dollar ins System, wenn auch in geringerem Mass als zuvor. Gleichzeitig schien der Preisdruck allmählich nachzulassen und damit auch die Furcht vor einem Konjunktureinbruch bei hartnäckiger Teuerung – sogenannter Stagflation.

Ebenfalls entscheidend für den versöhnlichen Jahresausklang war, dass die Realrenditen von Obligationen – also deren nominelle Renditen abzüglich der Inflation – weiterhin ausgesprochen niedrig blieben. Dies lenkte mangels Anlagealternativen das Interesse erst recht auf Aktien. Insgesamt war 2021 ein sehr gutes Aktienjahr mit starken positiven Renditen in den wichtigen entwickelten Regionen: Schweiz 23%, Europa 24% und USA 27% auf Jahressicht. Schwellenländeraktien dagegen hatten es schwerer. Auch wenn sich die meisten Branchen recht widerstandsfähig gegenüber der Immobilienkrise zeigten, belasteten die Schwierigkeiten dieses wichtigen Sektors die chinesische Konjunktur insgesamt. Als stabilisierend erwies sich der Richtungswechsel der chinesischen Zentralbank, die den Schalter auf Konjunkturstützung umlegte.

Obligationenmärkte: lange Laufzeiten robuster
Unruhig waren in den letzten Monaten des vergangenen Jahres auch die Obligationenmärkte. Weil viele Anleger wegen der hohen Inflation mit Leitzinserhöhungen rechneten, stiessen sie vor allem Staatspapiere mit kurzen Laufzeiten ab, deren Preise in einigen Industrieländern sanken. Obligationen mit langen Laufzeiten hingegen widerstanden dem Abgabedruck und verbuchten sogar leichte Gewinne, weil die Konjunkturdynamik nachgab und viele Investoren die hohe Inflation als vorübergehend einstuften. Die Risikoaufschläge von Unternehmensobligationen stiegen besonders in Europa wegen wieder strengeren Massnahmen zur Eindämmung der Pandemie.

Rohstoffe und Immobilien: gemischtes Bild
Die Rohstoffmärkte spiegelten die Wechselwirkung von Angebot und Nachfrage gegen das Jahresende hin etwas weniger stark als zuvor. Erdöl und Erdgas unterbrachen ihren ungebremsten Preisanstieg. Gold gehörte zu den Verlierern des Jahres 2021. Das Edelmetall eignet sich nach wie vor zur

Diversifikation des Portfolios, doch als Inflationsschutz konnte es diesmal nicht glänzen, obwohl die Realrenditen – die sogenannten Opportunitätskosten für potenzielle Goldanleger – im Umfeld steigender Inflation auf so niedrigem Niveau wie selten verharrten. Am Immobilienmarkt waren in der Schweiz besonders Wohnhäuser und Eigentumswohnungen gefragt und legten daher an Wert zu.

Konkretes zum Raiffeisen Futura – Strategy Invest*
Trotz der zeitweise ausgeprägten Schwankungen an den Finanzmärkten im Anlagejahr 2021 schloss der Raiffeisen Futura – Strategy Invest in allen Strategien mit einer positiven Jahresperformance ab: diese fiel umso höher aus, je grösser der jeweilige strategische Aktienanteil. Zum Auftakt ins neue Jahr hält der Fonds etwas mehr Liquidität zulasten der Anteile in Obligationen, Aktien, Immobilien und Gold, um allfällige Kaufgelegenheiten nutzen zu können. Solche eröffnen sich in unsicheren Zeiten oft kurzfristig – wie jüngst etwa die Kursschwäche des Schweizer Energie- und Automatisierungstechnik-Konzerns ABB oder auch von VAT, dem Schweizer Hersteller von Vakuumventilen und Anbieter zugehöriger Dienstleistungen für die Halbleiter-, Display- und Solarindustrie.

Im Aktienteil liegt der Fokus nach wie vor auf dem IT-Sektor, der weiteres strukturelles Wachstum verspricht. Titel aus dem Energiesektor sind aus Nachhaltigkeitsgründen untervertreten. Die aktuelle Titelauswahl entfällt ausgewogen auf Qualitätstitel aus defensiven und zyklischen Sektoren.

Im Obligationenteil überwiegen weiterhin wegen der kargen Renditen von Staatsanleihen erstklassige Unternehmenspapiere, vor allem US-amerikanische, wobei das Wechselkursrisiko zum Schweizer Franken abgesichert ist. Nach wie vor dominieren die kürzeren Laufzeiten, um das Portfolio besser vor Kursverlusten zu schützen, die mit den in Aussicht stehenden Zinserhöhungen einhergehen werden.

Blick nach vorn
Angesichts der momentan ungewissen Weiterentwicklung von Pandemie, Inflation und Zentralbank-Politik dürften Wirtschaft und Finanzmärkte schwankungsanfällig bleiben. Nachdem viele US-Firmen trotz Lieferketten-Problemen und Kostenschüben ihre Margen sogar steigern konnten, haben einige nun grosse Aktienrückkauf-Programme lanciert. Dies und hohe Geldzuflüsse in Aktien mangels Anlagealternativen wirken kursstützend. Somit bleibe ich optimistisch für die Aktienmärkte, auch wenn die Renditen 2022 etwas moderater ausfallen dürften als 2021. In den kommenden Monaten sollte sowohl die pandemiebedingte Unsicherheit als auch die Lieferketten-Problematik nachlassen. Die Inflation dürfte sich ebenfalls bald normalisieren. Das Wirtschaftswachstum wird wohl geringer ausfallen, aber solide bleiben. Die Regierungen und Zentralbanken müssen sich langsam, aber sicher mit dem Abtragen der krisenbedingten Schuldenberge befassen.

Ein erwähnenswerter Lichtblick ist, dass sich immer mehr Regierungsvertreter der Problematik des Klimawandels bewusst sind. Auch wenn die gesteckten Ziele der Vereinten Nationen mit den auf der jüngsten Klimakonferenz gefassten Beschlüssen noch nicht erreichbar sind, lässt zumindest die Stossrichtung Optimismus zu. Denn auf dem Weg zur erhofften Klimaneutralität spielen nachhaltige Qualitätsunternehmen, die sich über die Finanzmärkte Kapital oder Kredite beschaffen, eine Schlüsselrolle.

Überzeugend und abgewogen
In meiner Verantwortung liegt es, daraus die punkto finanzieller Stärke überzeugendsten Firmen auszuwählen. Dann wäge ich ab, was sich am meisten lohnt: ein Engagement in deren Aktien oder Obligationen oder sogar in beidem. Die damit verbundenen Risiken behalte ich, wie schon erwähnt, stets im Auge. Deshalb berücksichtige ich im Fonds Vertreter aus verschiedenen Branchen, sowohl defensive, die in Krisenzeiten weniger stark unter die Räder kommen, als auch zyklische, die aus günstigen Bedingungen mehr Profit schlagen können. Die Beimischung von Gold und Immobilien dient der Verstärkung dieses Diversifikationsnutzens. Ziel des Ganzen ist, dass sich Ihre Anlage im Raiffeisen Futura – Strategy Invest langfristig auszahlt für Sie.

Mit abwägenden Grüssen

Ihr Fondsmanager
Andreas Bentzen
von Vontobel Asset Management

* Der Fonds investiert auch in Titel anderer Firmen als den aufgeführten. Es darf nicht davon ausgegangen werden, dass eine Investition in die Titel der aufgeführten Firmen rentabel war oder sein wird. Die Titel und ihre Gewichte im Fonds können jederzeit ohne Ankündigung geändert werden.

Detaillierte Zahlen zu Ihrem Fonds finden Sie im entsprechenden Factsheet:

• Raiffeisen Futura – Strategy Invest Yield	• Raiffeisen Futura – Strategy Invest Balanced
• Raiffeisen Futura – Strategy Invest Growth	• Raiffeisen Futura – Strategy Invest Equity

Stöbern Sie auch in unseren anderen **Publikationen.**
Die zugehörigen Produktblätter und KIIDs finden Sie unter **raiffeisen.ch/fonds.**

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Kundenberater.

Chancen

- **Professionelle Vermögensverwaltung:** Mit diesen Fonds können Sie alle Investitionsentscheide sowie die Überwachung der Märkte und Fonds-Anlagen an den erfahrenen Profi delegieren.
- **Nachhaltig:** Die Fonds investieren nur in Titel von Schuldnern und Unternehmen, die strenge ökologische und soziale Nachhaltigkeitskriterien erfüllen. So können Sie als Anleger Gutes für Umwelt und Gesellschaft tun.
- **Diversifiziert:** Dank der Kombination verschiedener Anlageklassen mit einer Vielzahl an weltweiten Wertpapieren sind die Risiken breit gestreut und Sie können Anlagechancen rund um den Globus nutzen.
- **Auf Sie zugeschnitten:** Sie können das zu Ihren Renditeerwartungen und Ihrer Risikogrenze passende Anlageziel wählen.
- **Hoher Anlegerschutz:** Die Fonds sind dem Kollektivanlagegesetz unterstellt und das investierte Kapital gilt als Sondervermögen, was Sie als Anleger entsprechend schützt.
- **Durchschnittspreis-Effekt:** Durch regelmässige Einzahlungen via Fonds-Sparplan können Sie Ihr Vermögen systematisch aufbauen. So erwerben Sie Ihre Fondsanteile über die Zeit zum geglätteten Durchschnittspreis, unabhängig von möglichen Preisschwankungen.

Risiken

- **Wertschwankungen:** Es sind markt-, branchen-, unternehmens-, zins- und wechselkursbedingte Wertschwankungen möglich. Obligationen erleiden Kursverluste, wenn die Zinsen steigen, wenn ein Schuldner seinen Verpflichtungen nicht nachkommt und womöglich auch, wenn seine Kreditwürdigkeit herabgestuft wird. Obligationen minderer Kreditqualität weisen ein höheres Verlustrisiko auf als Obligationen höherer Kreditqualität.
- **Schwellenländer, Währungen und Derivate:** Die Fonds können in Schwellenländer investieren, wo soziale, politische und wirtschaftliche Unsicherheiten herrschen können, die operativen und aufsichtsrechtlichen Rahmenbedingungen von den in Industrieländern üblichen Standards abweichen können und die Kapitalmärkte sowie Börsenplätze nicht unbedingt anerkannt, geregelt, regelmässig geöffnet, der Öffentlichkeit zugänglich und liquid sind. Die Fonds können zudem in auf Fremdwährungen lautende Wertpapiere investieren. Somit hängt der Fondswert von den Wechselkursschwankungen gegenüber der Fondswährung Schweizer Franken ab. Die Fonds können ausserdem in Derivate investieren. Somit sind sie von der Qualität der involvierten Gegenparteien sowie der Entwicklung der zu Grunde liegenden Märkte und Basisinstrumente abhängig.
- **Anlageentscheide:** Die Fonds berücksichtigen Nachhaltigkeitskriterien. Somit ist der Fondsmanager bei seinen Anlageentscheiden gebunden, was den Fondswert beeinträchtigen oder begünstigen kann. Weder die Analysen der einzelnen Unternehmen auf ihre Werte noch die aktiven Anlageentscheide des Fondsmanagers bieten eine Erfolgsgarantie.
- **Anteilswert:** Der Fonds-Anteilswert kann unter den Kaufpreis fallen, zu dem Sie Ihren Anteil erworben haben.

Mehr Informationen finden Sie unter raiffeisen.ch/fonds

Kein Angebot
Die in diesem Dokument erwähnten Fonds sind Fonds nach Schweizer Recht. Die in dieser Publikation veröffentlichten Inhalte werden ausschliesslich zu Informations- und Werbezwecken bereitgestellt. Sie stellen also weder ein Angebot im rechtlichen Sinne noch eine Aufforderung oder Empfehlung zum Erwerb resp. Verkauf von Anlageinstrumenten dar. Diese Publikation stellt kein Kotierungsinserat und keinen Emissionsprospekt gem. Art. 652a bzw. Art. 1156 OR dar. Die alleine massgeblichen vollständigen Bedingungen sowie die ausführlichen Risikohinweise zu diesen Produkten sind in den jeweiligen rechtsverbindlichen Verkaufsdokumenten (z.B. Prospekt, Fondsvertrag) enthalten. Aufgrund gesetzlicher Beschränkungen in einzelnen Staaten richten sich diese Informationen nicht an Personen mit Nationalität oder Wohnsitz eines Staates, in welchem die Zulassung von den in dieser Publikation beschriebenen Produkten beschränkt ist. Diese Publikation ist weder dazu bestimmt, dem Anleger eine Anlageberatung zukommen zu lassen, noch ihn bei Investmententscheiden zu unterstützen. Investitionen in die hier beschriebenen Anlagen sollten nur getätigt werden, nachdem eine entsprechende Kundenberatung stattgefunden hat, und/oder die rechtsverbindlichen Verkaufsprospekte studiert wurden. Entscheide, welche aufgrund der vorliegenden Publikation getroffen werden, erfolgen im alleinigen Risiko des Anlegers. Zeichnungen erfolgen nur auf der Grundlage des aktuellen Prospektes, resp. des Fondsvertrages sowie der «Wesentlichen Anlegerinformationen» (Key Investor Information Document KIID), denen der letzte Jahres- oder Halbjahresbericht beigefügt ist. Diese Unterlagen können kostenlos bei Raiffeisen Schweiz Genossenschaft, Raiffeisenplatz, CH-9001 St. Gallen, der Bank Vontobel AG, Gotthardstr. 43, CH-8022 Zürich, der Vontobel Asset Management AG, Gotthardstr. 43, CH-8022 Zürich und der Vontobel Fonds Services AG, Gotthardstr. 43, CH-8022 Zürich (nachstehend gemeinsam bezeichnet als «Vontobel») bezogen werden.

Keine Haftung
Raiffeisen Schweiz Genossenschaft und Vontobel unternehmen alle zumutbaren Schritte, um die Zuverlässigkeit der präsentierten Daten zu gewährleisten. Raiffeisen Schweiz Genossenschaft und Vontobel übernehmen aber keine Gewähr für Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der in dieser Publikation veröffentlichten Informationen. Raiffeisen Schweiz Genossenschaft und Vontobel haften nicht für allfällige Verluste oder Schäden (direkte, indirekte und Folgeschäden), die durch die Verteilung dieser Publikation oder deren Inhalt verursacht werden oder mit der Verteilung dieser Publikation im Zusammenhang stehen. Insbesondere haften sie nicht für Verluste infolge der den Finanzmärkten inhärenten Risiken.

Richtlinien zur Sicherstellung der Unabhängigkeit der Finanzanalyse
Diese Publikation ist nicht das Ergebnis einer Finanzanalyse. Die «Richtlinien zur Sicherstellung der Unabhängigkeit der Finanzanalyse» der Schweizerischen Bankiervereinigung (SBVg) finden demzufolge auf diese Publikation keine Anwendung.